

Ein Gestalter von Schaan

Ehrung für Künstler Martin Frommelt zum 75. Geburtstag

SCHAAN – Ein kleine Schar von Gratulanten fand sich gestern Abend im Schaaner DoMuS ein, um einen der wichtigsten Söhne der Gemeinde zu ehren: den Künstler Martin Frommelt, der mit seinen Arbeiten wesentliche Spuren im Ortsbild der Gemeinde hinterlassen hat.

• Johannes Mattivi

Das künstlerische Erscheinungsbild der Gemeinde Schaan trägt seit über 30 Jahren vor allem eine Handschrift – die des 1933 in Schaan geborenen Künstlers Martin Frommelt. So hat Frommelt nach der Rückkehr von seinem Studium an der Ecole des Beaux Arts in Paris mehrere zentrale öffentliche Gebäude und Plätze der Ortschaft durch seine Kunst am Bau geprägt und damit, wie Vorsteher Daniel Hilti in seiner Würdigung sagte, zur Identität der Gemeinde beigetragen. Von Martin Frommelt stammen die Glasfenster für die Pfarrkirche St. Laurentius, die künstlerische Gestaltung des Schul- und Gemeinschaftszentrums Resch – 1973 begonnen und sein grösstes Projekt überhaupt – sowie drei Brunnen in der Gemeinde und ein Gedenkstein auf Dux.

Sensible Wahrnehmung

Gerade das Schul- und Gemeinschaftszentrum Resch sei für viele gewissermassen ein Wahrzeichen



Die Gemeinde Schaan ehrte gestern Abend den Künstler Martin Frommelt. Von links: Sven Beham, Karin Beck, Vorsteher Daniel Hilti, Martin Frommelt, Robin Hemmer und Margit Retruga.

von Schaan geworden, sagte Vorsteher Daniel Hilti. Deutlich beeinflusst von der Erfahrungen seiner Pariser Jahre hat Martin Frommelt die Strenge der Architektur des Sichtbetongebäudes mit Farbelementen durchbrochen, die trotz ihres eigenen Charakters mit dem Bauwerk eine Einheit bilden. Die drei Brunnen in Schaan, die der Künstler gestaltet hat, erwecken aufgrund ihrer Materialwahl den

Eindruck, als hätten sie sich schon immer dort befunden. Ein Zeichen dafür, dass der Künstler Martin Frommelt seine Umwelt mit grosser Sensibilität wahrnimmt.

Ebenso anspruchsvoll sind die Themen, mit denen sich Martin Frommelt beschäftigt, sowohl was den Gehalt als auch den Umfang anbelangt. So widmete sich der Künstler mit grosser Beharrlichkeit ab den 70er- und 80er-Jahren sei-

nen monumentalen druckgrafischen Zyklen «Apokalypse» und «Vähtrieb – Viehtrieb», die seine damalige malerische Tätigkeit in den Hintergrund treten liessen.

Als Geschenk der Gemeinde wurde Martin Frommelt eine fotografische Dokumentation seiner Arbeiten im öffentlichen Raum unter dem passenden Titel «Martin Frommelt gestaltet Schaan» überreicht.